

Amtsnachrichten

FÜR DAS AMT SCHLIEBEN

und die amtsangehörigen Gemeinden FICHTWALD, HOHENBUCKO, KREMITZAU, LEBUSA
und die STADT SCHLIEBEN

Jahrgang 30 - Nummer 12

Schlieben, den 16. Dezember 2020

www.amt-schlieben.de



Frohe Weihnachten!

Wir möchten das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die in dem nun endenden Jahr daran mitgearbeitet haben, unser schönes Schliebener Land gerade auch in dieser bewegten Zeit lebens- und liebenswert zu erhalten. Ihnen, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, wünschen wir von ganzem Herzen ein friedliches und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten und vor allem gesunden Start in das neue Jahr 2021.

Reinhard Claus
Amtsausschussvorsitzender

Andreas Polz
Amtdirektor

Der Feind des Weihnachtsmanns

Der Weihnachtsmann und seine 50 Elfen des Ober-Elfen-Rates sind skeptisch. Sie beraten sich. Es gibt etwas das Weihnachten verändern kann. Der Rat und der Weihnachtsmann sind jedoch sicher: Es gibt Geschenke! Aber wie? Persönlich kann der Weihnachtsmann keine Geschenke mehr an Kinder, Erwachsene und Jugendliche vergeben, denn wenn der Weihnachtsmann an COVID-19 erkrankt ist der Weihnachtsbetrieb lahm gelegt. „Eine Lösung muss ran!“, sagt er ernst und bedrückt. Ein Elf des Rates ruft: „Ich habe eine Idee, Herr Weihnachtsmann! Sie könnten regelmäßig einen Mundschutz tragen und die Hände desinfizieren. Würden dies alle Menschen tun wären nicht so viele Menschen an COVID-19 erkrankt bzw. gestorben.“ „Guter Einwand Elf Lucky“, sagt der Weihnachtsmann. Darauf sagt der oberste Elf: „Herr Weihnachtsmann, bitte beauftragen Sie unseren besten Erfinder das er einen zu 100 % sicheren Mundschutz gegen COVID-19-Viren erfindet, nur zu Ihrer Sicherheit.“

Doch selbst der beste Erfinder aller Elfen kann nichts tun, es gibt zu wenig Informationen zum Virus. Deswegen schickt der Weihnachtsmann am 8. Dezember 2 Elfen, einen Virologen und einen Professor, um mehr über das Virus zu erfahren.

Der Weihnachtsmann gab ihnen seinen Rentierschlitten. Sie reisten durch 7 Länder und ganz Deutschland und befragten viele Professoren, Virologen und andere Leute, die sich mit dem Virus beschäftigen. Als sie genug Informationen gesammelt hatten, traten sie am 19. Dezember die Heimreise an. Am 20.12. kommen sie zu Hause an, jetzt können die Erfinder einen passenden Mundschutz herstellen.

Die Geschenke sind bereits verpackt, doch die Elfen in der Verpackabteilung bekamen einen Auftrag vom Weihnachtsmann. Sie sollten alle Geschenke aus der Abteilung für das Verschicken zurückholen, denn sie sollten in jedes Geschenk einen super Mundschutz und etwas Desinfektionsmittel hinein tun. Am 24. Dezember ist es dann endlich so weit, der Weihnachtsmann fliegt alle Geschenke aus. Wie altbekannt leitet Rudolf den Schlitten und der Weihnachtsmann ist glücklich, dass er doch allen Kindern, Erwachsenen und Jugendlichen eine Freude machen konnte und er und sein Team hoffen, dass sein zusätzliches Geschenk den Menschen helfen kann.

Magnus (12 Jahre)

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ein für uns alle ganz besonderes Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu. Wer hätte gedacht, dass ein kleines Virus, unser Leben auf den Kopf zu stellen scheint und in dem Maße einschränkt, dass ganz normale Gewohnheiten und Alltäglichkeiten uns als purer Luxus erscheinen. Kino, Essen gehen, Verreisen wann und wohin wir wollen und selbst der Besuch von Angehörigen in Kliniken und Pflegeeinrichtungen ist nicht immer, oder sehr eingeschränkt möglich. Doch diese Regularien sind notwendig, wenn man sich verinnerlicht, dass Menschen daran erkranken und auch daran sterben, ohne dass man ihnen helfen kann.

Ich habe keinen Zweifel daran, dass Medizin und Forschung uns schon bald Mittel und Wege aufzeigen, um dieses Virus zu besiegen. Jedoch zeigt uns Corona, dass, wenn wir nicht sorgsam mit der Natur umgehen, diese ein mächtiger Gegner sein kann. Vielleicht lehrt uns allen diese Pandemie, ein wenig mehr Demut zu dem zu haben, was uns selbstverständlich erschien. Demut und Wertschätzung auch vor dem was wir haben, tolle Technologien für Mobilität, Kommunikation und den täglichen Arbeiten, all das was uns zur Verfügung steht. Und nicht zu vergessen, wie sicher wir leben können, gerade wenn man andere Regionen der Welt betrachtet.

Gerade erleben wir auch in der Schule Schlieben kennt Corona keine Grenzen, doch wir sollten uns nicht und andere verängstigen. Im Vergleich zu anderen Lebensrisiken besteht kein Grund zur Panik. Jedoch sollte ein jeder seinen Teil dazu beitragen, dass diese Pandemie schnellstmöglich besiegt werden kann.

Das Tragen von Masken gehört zum Alltag. Einschränkungen Ihres Alltags sind wichtig und richtig um gesund zu bleiben. Trotzdem begleitet uns ein ungutes Gefühl, gesellschaftlich, wie auch ganz persönlich. Darum sollten wir die Adventszeit und das bevorstehende

Weihnachtsfest nutzen, ein wenig Ruhe und Wärme einkehren zu lassen. Mögen uns die Erfahrungen des ausklingenden Jahres beflügeln, Ansporn und Motivation dafür zu sein, um neue Träume entstehen und wahr werden zu lassen sowie um neue Pläne zu schmieden.

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche, harmonische und schöne, gesegnete Zeit.

Lassen Sie die Ruhe zu und genießen Sie die Zeit mit denen Ihnen nahestehenden Menschen in den kommenden Tagen und Wochen ganz besonders.

Wundervolle Weihnachten und alles Gute für 2021 wünscht Ihnen und Ihren Lieben zu Hause ganz herzlich

Ihre

Cornelia Schülzchen

Bürgermeisterin der Stadt Schlieben





Weihnachtszeit ist Wunschzeit und auch ich möchte Wünsche auf die Reise schicken. Ich wünsche Ihnen etwas, was zu den wertvollsten Dingen im Leben gehört, ich wünsche Ihnen Zeit zur Besinnung, Zeit zum Glücklich sein, Zeit zum Staunen und Erkennen. Möge das Bewusstsein über die Wertigkeit der uns Menschen zur Verfügung stehenden Zeit auf Erden, treuer Begleiter sein.

Und langsam kehrt Ruhe in unseren Alltag – bis Weihnachten und zum Jahreswechsel verbleiben nur noch wenige Tage. In der Weihnachtszeit finden alle wieder Zeit füreinander.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen besinnliche Stunden im Kreis der Familie und für das kommende Jahr viel Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Mike Liepe
Ortsvorsteher Wehrhain

Aus dem Amtsgebiet

Ein Stück Schliebener Land unter'm Weihnachtsbaum

Bald ist es wieder so weit, in nicht einmal 10 Tagen ist Weihnachten. Wer noch kurzfristig ein regionales Geschenk für seine Liebsten sucht, wird bei uns fündig:

verschiedene Sorten des **Schliebener Weines**, vielfältige Druckerzeugnisse, wie das Buch über **das Schliebener Land** oder aber auch „**Johann**“, das Kuschelmaskottchen der Stadt Schlieben, freut sich bereits darauf, unter dem Weihnachtsbaum vieler Kinder aber auch einiger Erwachsener zu liegen.

In der verbleibenden Adventszeit haben wir wie gewohnt für Sie geöffnet. Bitte beachten Sie dazu unsere ausgehenden Verhaltensregeln und Hygienehinweise.



Zwischen den Feiertagen stehen Ihnen die Kollegen der Touristinformation auch gern zu folgenden Öffnungszeiten zur Verfügung:

Montag, den 28.12.2020 und

Mittwoch, den 30.12.2020

von 8.00 – 12.00 Uhr

Dienstag, den 29.12.2020

von 8.00 – 14.00 Uhr

Wir wünschen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Energiesparprojekte im Schliebener Land

enviaM und MITGAS unterstützen in diesem Jahr 126 Energiesparprojekte in Kommunen in 20 Landkreisen in ihrem Versorgungsgebiet. Der „Fonds Energieeffizienz Kommunen“ (FEK) der Energiedienstleister beinhaltet 2020 rund 341.000 Euro. Damit kann eine Energieeinsparung von etwa einer Million Kilowattstunden Strom und Gas erreicht werden. Von der Gesamtsumme entfallen 22.500 Euro auf zehn Kommunen im Landkreis Elbe-Elster. Seit 2007 haben enviaM und MITGAS bereits 2.002 Energieeffizienzprojekte in ihrem Versorgungsgebiet mit über 4,4 Millionen Euro gefördert. Das bedeutet eine Energieeinsparung von rund 22,7 Millionen Kilowattstunden Energie und über 22 Tonnen CO₂.

Für das Amt Schlieben wurden im Jahr 2020 Mittel für folgende Projekte aus dem „Fonds Energieeffizienz Kommunen“ (FEK) zur Verfügung gestellt:

Gemeinde Fichtwald

2.000 Euro für die Umrüstung der herkömmlichen Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in der Dorfstraße, OT Naundorf

Gemeinde Hohenbucko

2.000 Euro für die Umrüstung der herkömmlichen Heißkathodenbeleuchtung auf LED-Technik in der Turnhalle der Grundschule Hohenbucko

Gemeinde Kremitzau

2.000 Euro für den großflächigen Austausch der vorhandenen Leuchten gegen energieeffiziente Leuchtmittel im Freizeitzentrum im OT Malitschkendorf

Gemeinde Lebusa

2.000 Euro für die Umrüstung der herkömmlichen Heißkathodenbeleuchtung auf LED-Technik in der Kita „Kinderland am Park“

Stadt Schlieben

2.000 Euro für die Umrüstung der herkömmlichen Beleuchtung auf LED-Technik in der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ Schlieben

Durch die freundliche personelle Unterstützung sowie einer großzügigen Spende der Firma Kulka Elektrotechnik GmbH aus Schlieben konnte zudem die Umrüstung der herkömmlichen Beleuchtung auf LED-Technik in allen Unterrichtsräumen des Hauses III der Grund- und Oberschule „Ernst Legal“ Schlieben vollzogen werden. Ebenfalls erfolgte mit Hilfe der Firma Kulka Elektrotechnik GmbH aus Schlieben der Austausch der veralteten Flutlichtanlage im Bereich des Volleyballfeldes im OT Malitschkendorf gegen eine energieeffiziente LED-Flutlichtanlage. Die Umsetzung der Projekte erfolgte durch die fachliche Begleitung des Klimaschutzmanagers des Amtes Schlieben.



Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 20. Januar 2021

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge:
Dienstag, der 12. Januar 2021

Abschied von Mannfred Schmidt

Am 16.11.2020 verstarb unser Gründungsmitglied des Freundeskreises Zliuini, der Heimatfreund Mannfred Schmidt.

Geboren am 20.03.1930 in Hohenbucko war er zeitlebens seiner Heimat im Schliebener Land verbunden. Nach dem Schulbesuch in Hohenbucko begann er eine Lehre als Maschinenschlosser in der dortigen Maschinen-Ausleih-Station (MAS). In den 1950er Jahren ging er mit seiner Familie nach Baden-Württemberg. Es gab für ihn keine Zukunft in der privaten Landwirtschaft in der DDR.

Mannfred Schmidt durchlief eine Ausbildung zum Maschinen-Meister mit Abitur und die Ausbildung zum Maschinenbau-Ingenieur (Ing. grad.). Neben seiner beruflichen Tätigkeit als Konstrukteur begann er 1990 mit der Pflege des mütterlichen Erbhofes in Hohenbucko.

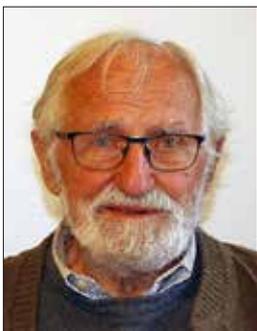
Er widmete sich erfolgreich der heimatkundlichen Arbeit rings um sein Heimatdorf, veröffentlichte seine Arbeitsergebnisse, hielt Vorträge und ging keiner Diskussion aus dem Wege. Mannfred Schmidt schrieb ein Buch über Erzählungen und Sagen aus Hohenbucko.

Seine Kenntnisse und Erfahrungen als Zeitzeuge früherer Jahrzehnte waren für den Freundeskreis von besonders hohem Wert. An den Recherchen zu den Büchern des Freundeskreises Zliuini war er aktiv beteiligt.

Wir verlieren mit Mannfred Schmidt einen ausgezeichneten Kenner auf dem Gebiet der Heimatkunde, einen aktiven und nimmermüden Forscher, einen musisch begabten, fröhlichen, bodenständigen und stets hilfsbereiten Freund.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

Freundeskreis Zliuini



Nachruf

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser ehemaliger Mitarbeiter

Herr Bernd Schurig

am 11.11.2020 im Alter von 76 Jahren verstorben ist.

Herr Schurig war viele Jahre als Hausmeister an der Schliebener Schule beschäftigt.

Große Zuverlässigkeit, Fleiß, Hilfsbereitschaft und Freundlichkeit haben ihn ausgezeichnet.

Wir werden Herrn Schurig stets in guter Erinnerung behalten und ein ehrendes Andenken bewahren.

Seinen Angehörigen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

*Haase
Schulleiter*

Wir begrüßen unseren jungen Mitbürger im Amt Schlieben



*Louis Wesche aus Schlieben,
geb. am 15.10.2020*

Nachruf

Mit großer Betroffenheit erhielt das Schliebener Land die traurige Nachricht, dass

Herr Mannfred Schmidt

am 16. November 2020 im Alter von 90 Jahren verstorben ist.

Herr Mannfred Schmidt war aktives Mitglied des Freundeskreises Zliuini und bereicherte das Schliebener Land mit seinem unermüdlichen Forschergeist, seinen heimatkundlichen Recherchen und seinem wertvollen Wissen über die Ortshistorie.

Er schrieb zudem ein Buch über Erzählungen und Sagen aus Hohenbucko und war an vielzähligen literarischen Werken des Freundeskreises Zliuini beteiligt.

Der Tod von Herrn Mannfred Schmidt erfüllt uns mit tiefer Trauer. Sein freundliches und hilfsbereites Wesen wird uns in guter Erinnerung bleiben.

Unser herzliches Beileid und unsere ganze Anteilnahme gilt den Angehörigen.

Schliebener Land im November 2020

Impressum

Amtsrichten für das Amt Schlieben

- Herausgeber: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07, Telefon: 03 53 61/3 56 -0, Fax: 03 53 61/3 56 30, Internet: www.amt-schlieben.de, E-Mail: amt-schlieben@t-online.de
- Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Telefon: (0 35 35) 4 89 -0
- Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
- Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Amt Schlieben, vertreten durch den Amtsdirektor Andreas Polz, 04936 Schlieben, Herzberger Straße 07
- Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan

Die Amtsnachrichten erscheinen monatlich und werden kostenlos an die Haushalte im Amtsgebiet verteilt und liegen nach jeweiligem Erscheinen noch 3 Monate im Amtsgebäude aus. Nach Bedarf ist eine häufigere Erscheinungsweise möglich. Außerhalb des Verbreitungsgebietes können die Amtsnachrichten zum Jahresabpreis von 42,00 Euro (inklusive MwSt. und Versand) oder per PDF für 2,00 Euro pro Ausgabe über den Verlag bezogen werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



**Druck
Über 50 Jahre
Know-how.**

**LINUS WITTICH
Medien KG**

Aus der Kindertagesstätte Lebusa

Weihnachtsgruß aus der Kita Lebusa

Es leuchten wieder die Weihnachtskerzen und zaubern Freude in alle Herzen.

Als kleine Aufmerksamkeit besuchten wir die Senioren im Ort und übermittelten Ihnen, mit den besten Grüßen der Ortsvorsteherin Frau Köhler, selbstgebastelte Adventsgeschenke.



Am 1. Dezember durften wir an der Kirche die Adventstruhe öffnen. Für das tolle Spielzeug möchten wir uns bei der Elterninitiative und den Einwohnern von Lebusa recht herzlich bedanken. Wir wünschen allen Kindern, Eltern und den Bewohnern der Gemeinde Lebusa ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest.

Gleichzeitig möchten wir uns bei allen bedanken, welche uns das ganze Jahr über mit Kleinigkeiten erfreuen.

Fröhliche Grüße von den Kindern
und Erzieherinnen aus der Kita Lebusa



Aus der Grund- und Oberschule Schlieben

Grund- und Oberschule

Schlieben, 2. Dezember 2020

Anmeldung zum Schulbesuch für das Schuljahr 2021/2022

An alle Eltern künftiger Schulanfänger

Die Anmeldung zum Schulbesuch für das Schuljahr 2021/2022 an der Grund- und Oberschule Schlieben findet aufgrund der aktuellen Situation (Corona) nicht wie üblich, sondern wie folgt statt:

Im Januar erhalten Sie über die Kindergärten bzw. per Post das Anmeldeformular zur Aufnahme Ihres Kindes in die Grundschule. Dieses füllen Sie bitte aus und geben es zusammen

- mit der Bestätigung der Teilnahme an der Sprachstandsfeststellung sowie
- dem Nachweis eines ausreichenden Impfschutzes gegen Masern (ggf. Immunität gegen Masern/medizinische Kontraindikation gegen Masernschutzimpfung)

in der Schule ab. Den Termin für die Übergabe der o. g. Unterlagen, die Vorlage der Geburtsurkunde und die persönliche Vorstellung Ihres Kindes in der Schule erhalten Sie mit selbiger Post.

Anzumelden sind alle Kinder, die bis zum 30. September 2021 das sechste Lebensjahr vollenden bzw. im Vorjahr zurückgestellt wurden.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gern zur Verfügung. Sie können mich unter der Rufnummer 035361 718 erreichen.

Anke Lindner
Sekretariat

Aus der Grundschule Hohenbucko

Hohenbucko, 01.12.2020

Anmeldung zum Schulbesuch für das Schuljahr 2021/2022

Für alle Kinder, die zum Einzugsbereich der Grundschule Hohenbucko gehören und bis zum 30. September 2021 das sechste Lebensjahr vollendet haben oder im Vorjahr zurückgestellt wurden, erfolgt die Anmeldung zum Schulbesuch aufgrund der derzeitigen Situation am



**Mittwoch, dem 06.01.2021,
in der Zeit von 13.30 Uhr bis 19.00 Uhr**

im Sekretariat der Schule. Gern können Sie auch individuelle Termine in dieser Woche nach Unterrichtsende vereinbaren (035364 264).

Bitte bringen Sie das Familienbuch oder die Geburtsurkunde sowie die Teilnahmebestätigung an der Sprachstandsfeststellung und den Nachweis zur Masernimpfung mit!

Ute Schmidt, Schulleitung

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

epaper.wittich.de/2982

Sonstige Informationen

Zehn kleine Initiativen starten 2021

Am 18. November 2020 hat der Vorstand der LAG Elbe-Elster zehn Initiativen und Vereine ausgewählt, die im kommenden Jahr mit bis zu 5000 Euro Förderung für ihre kleinen Vorhaben aus dem LEADER-Programm unterstützt werden.

Bis Ende September lief die bereits sechste Auswahlrunde für „kleine lokale Initiativen“. Das Interesse war wieder groß - 30 Projekte hatten ihre Ideen eingereicht. Der Vorstand hat daraus anhand der Bewertungskriterien zehn Vorhaben ausgewählt. Nun stellt die LAG Elbe-Elster bis Anfang des Jahres 2021 den Förderantrag, so dass die bestätigten Initiativen und Vereine ihre Kleinstprojekte im kommenden Jahr umsetzen können.

Alle Vorhaben werden mit aktivem ehrenamtlichem Engagement von Jung und Alt umgesetzt. So werden etwa Spiel- und Sportplätze in Breitenau und Beyern umgestaltet oder neu angelegt, als Ort der Begegnung wird die alte Stellmacherei in Lausitz gestaltet, in Stolzenhain, Saxdorf und Münchhausen stehen Maßnahmen für gemeinschaftlich nutzbare Räume, wie der Kücheneinbau oder neue sanitäre Einrichtung, im Mittelpunkt der Vorhaben. In Staupitz wird im Jugendclub ein Multifunktionsraum geschaffen, in Elsterwerda die Lagerkapazitäten der Ten-

nisanlage erweitert. In Neuburxdorf wird eine Informationsstele in mehreren Sprachen errichtet. Und in Dobra können die ehrenamtlichen Akteure der Hofmosterei ihre Aktivitäten zum Verarbeiten regionaler Obstprodukte ausweiten.

Seit 2016 unterstützt die LAG Elbe-Elster jedes Jahr kleine investive Vorhaben mit insgesamt bis zu 50.000 Euro. Bisher wurden 43 Kleinstprojekte erfolgreich umgesetzt. Sie kommen der örtlichen Gemeinschaft zugute und stärken den sozialen Zusammenhalt in den Dörfern und Städten. Besonders ist dabei, dass Jung und Alt selbst zupacken und gemeinsam Eigenleistungen erbringen.

Im laufenden Jahr 2020 wurden und werden 9 Kleinprojekte der fünften Auswahlrunde umgesetzt. Dabei waren und sind Initiativen aus Rückersdorf, Dobra, Doberlug-Kirchhain, Kleinkrausnik, Prieschka, Jagsal, Rahnisdorf, Gröden und Plessa.

Die Ergebnisse aller Auswahlrunden finden Interessenten im Internet unter www.lag-elbe-elster.de in der Rubrik Förderung – Auswahlresultate.

Kontakt:

Thomas Wude/Sven Guntermann
LAG Elbe-Elster/Regionalmanagement



Ergebnisse des 6. Auswahlverfahrens der Kleinen lokalen Initiativen (KLI) im Gebiet der LAG Elbe-Elster (18.11.2020)

Umsetzung 2021

www.lag-elbe-elster.de

mail: info@lag-elbe-elster.de



Projektbezeichnung	Projektträger
Gemeinsame Umsetzung zur Schaffung eines Multifunktionsraumes für Veranstaltungen, Präsentationen und Schulungen im Jugendclub Rubbeldikaz in Staupitz	Rubbeldikaz Staupitz e.V.
Outdoor Trainingsplatz Tischtennis	SV Frieden Beyern Abt. Tischtennis
Errichtung einer Informations-Stele in 6 Sprachen am ehemaligen Kriegsgefangenenlager Stalag IVB und späterem Speziallager Nr. 1 der NKWD	Arbeitsgemeinschaft für Heimatkunde e.V. Bad Liebenwerda
Verbesserung der Verarbeitung regional angebauter, erzeugter Fruchtsorten und Herstellung regionaler Fruchtsäfte für die lokale Bevölkerung in der Hofmosterei Dobra	Reg. Strukturförderverein für ländliche Entwicklung "Wachstum Dobra" e.V.
Die alte Stellmacherei in Lausitz als Ort der Begegnung	Gabriele Mertens
Gemeindezentrum Breitenau - Anpassung des Spielplatzes für die Nutzung von Kleinkindern	Förderverein "Dörfliches Leben Breitenau" e.V.
Erweiterung Lagerkapazitäten (Erwerb eines Lagercontainers sowie Schaffung / Bau der Fundamente und Zuwegung vom Vereinsgebäude)	Tennisverein Elsterwerda e.V.
Verbesserung der technischen Voraussetzungen zur Bewirtung / Versorgung im Musikpavillon Saxdorf am Pfarrgarten Saxdorf	Kunst- und Kultursommer Saxdorf e.V.
Einbau einer WC-Anlage sowie Küchenzeile im Dorfgemeinschaftshaus Schönwalde OT Stolzenhain	Heimatverein Stolzenhain e.V.
Verbesserung der Nutzbarkeit - Sanierung der Sanitäreinrichtung/Toilette im Gemeindehaus Münchhausen	Traditionsverein Münchhausen e.V.

Elbe-Elster Reisekompass 2021



Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. ermöglicht Gastronomen, Beherbergern und privaten touristischen Einrichtungen Ermäßigung für Eintrag im Reisekompass 2021

Auch wenn in diesem Jahr das Coronavirus die Tourismusbranche massiv einschränkt, blickt der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. zuversichtlich in das nächste Jahr. Er wird somit auch für 2021 wieder das touristische Basisprodukt von Elbe-Elster, den Reisekompass mit Gastgeberverzeichnis für die ganze Region, herausbringen.

Der Reisekompass wird bei sämtlichen touristischen Partnern in Elbe-Elster und den Nachbarregionen sowie bei der Tourismuszentrale Brandenburgs in Potsdam ausgelegt, postalisch bei allen Prospektanfragen im Direktversand verschickt sowie, sofern möglich, auf regionalen und überregionalen Messen und Veranstaltungen beworben.

Susanne Dobs, Geschäftsführerin beim Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V.: „Aufgrund der aktuell schwierigen Situation der Tourismusbranche bieten wir vom Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. den Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben sowie den privaten touristischen Einrichtungen in Elbe-Elster an, zu den Konditionen von einem Jahr ihren Eintrag im Reisekompass Elbe-Elster für zwei Jahre zu buchen, also die Bewerbung ihrer Angebote im Reisekompass 2021 und im Reisekompass 2022 vorzunehmen. Zudem ist es möglich, den Beitrag hierfür erst Ende 2021/Anfang 2022 zu zahlen, so dass unsere regionalen Akteure auch 2021 weiter über das touristische Hauptprodukt von Elbe-Elster regional und überregional beworben werden können, ohne jedoch aktuell die Kosten hierfür einplanen zu müssen.“

Die Buchung beinhaltet neben dem Eintrag im Reisekompass auch eine Online-Veröffentlichung auf www.elbe-elster-land.de sowie auf der Brandenburger Tourismusseite www.reiseland-brandenburg.de. Die Kosten pro Eintrag betragen – je nach Verbandszugehörigkeit – ab 100,00 Euro (zzgl. MwSt.), genauere Infos hierzu erhalten Interessierte direkt beim Tourismusverband. „Das Anschreiben hierzu wurde bereits an die touristischen Akteure von Elbe-Elster verschickt. Die ersten Leistungsträger haben sich auch schon zurückgemeldet und das Angebot dankend angenommen“, freut sich die langjährige Tourismusverband-Mitarbeiterin Ines Schirrmeister.

Sollten Sie die Informationen noch nicht erhalten haben und auch Interesse an einem Eintrag im Elbe-Elster Reisekompass haben, melden Sie sich gern beim Tourismusverband: info@elbe-elster-land.de oder 035322 6888516).

*Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V.
Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain
Tel.: 035322 6888516, Fax: 035322 6888518,
info@elbe-elster-land.de, www.elbe-elster-land.de*

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinden im Pfarrbereich Schlieben

Zum Pfarrbereich gehören folgende Kirchen: Schlieben, Krassig, Oelsig, Hohenbucko, Proßmarke, Hillmersdorf, Stechau, Malitschkendorf, Kolochau.

Die Kirchengemeinden des Pfarrbereich Schlieben wünschen Ihnen allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, nach diesem schwierigen Jahr und einen guten Start ins Jahr 2021. Passen Sie gut auf sich auf und bleiben sie gesund.

Wir bitten zu allen Gottesdiensten aufgrund von Corona beim Betreten Mund-Nase-Schutz zu tragen, sich in die Listen einzutragen und beim Gottesdienst zum Singen einen Abstand von 3 Metern einzuhalten oder wenn nicht möglich den Mund-Nase-Schutz aufzubehalten. Bei akuten Symptomen bitte wir von einem Besuch Abstand zu nehmen.

Die Gemeindegruppen pausieren im Dezember und wir wissen bisher nicht, ob die Termine im Januar stattfinden können.

Bitte beachten Sie die Aushänge und informieren sich ggf. telefonisch.

Gottesdienste im Pfarrbereich Schlieben

Regelungen für die Gottesdienste an Heiligabend
Aufgrund von Corona können wir nur jede 2. Bank belegen. Es muss Mundschutz getragen werden und wir bitten bei Krankheitssymptomen auf Gottesdienstbesuche zu verzichten. Es gibt Eintrittskarten nach Anzahl der Sitzplätze der Kirchen. Diese können im Gemeindebüro in Schlieben telefonisch bestellt und abgeholt werden. Dabei sind dann die Namen und Kontaktdaten aller Besucher in eine Liste einzutragen. So ist ein reibungsloser Einlass an Heiligabend gewährt. Wir bitten um Verständnis, aber nur so sind die Gottesdienste durchführbar. Achten Sie bitte auf Aushänge, falls sich noch Veränderungen ergeben oder wir die Gottesdienste nicht durchführen dürfen.

Termin	Uhrzeit	Inhalt	Ort
Donnerstag, 24. Dezember (Heiligabend)	13.00	Gottesdienst	Krassig
	14.15	Gottesdienst	Stechau
	15.00	Gottesdienst	Hohenbucko
	15.15	Gottesdienst	Hillmersdorf
	15.30	Gottesdienst	Kolochau
	16.15	Gottesdienst	Schlieben
	16.30	Gottesdienst	Proßmarke
	17.00	Gottesdienst	Malitschkendorf
Donnerstag, 31. Dezember (Jahresabschlussgottesdienst)	17:15	Gottesdienst	Schlieben
	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Schlieben (Saal im Gemeindehaus)
Sonntag, 10. Januar	9.00	Gottesdienst	Kolochau
	10.00	Gottesdienst	Schlieben
Sonntag, 17. Januar	9.00	Gottesdienst	Malitschkendorf
	10.00	Gottesdienst	Proßmarke

Wohnung im Gemeindehaus Schlieben zu vermieten

Wir vermieten eine Wohnung mit 65 qm, 1.OG., Dusche & WC, kleine Küche, Flur, 1 großes und 2 kleinere Zimmer, Gartennut-

zung, günstige Miete. Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

— Anzeige(n) —

Taufest des Kirchenkreis 2.0 am 13.06.2021

Das im letzten Jahr ausgefallene Taufest des Kirchenkreises am Kiebitzsee wird am 13.06.2021 nachgeholt. Informationen und Anmeldungen dazu erhalten sie im Gemeindebüro.

Wir bieten zwei Infoabende an am Freitag, dem 15.01.2021 um 19:00 Uhr und am Mittwoch, dem 17.01.2021 um 17:00 Uhr, jeweils im Saal im Gemeindehaus in Schlieben. Bitte melden Sie sich für die Infoabende vorher telefonisch an.

Weltgebetstag der Frauen am 07.03.2021 - MitstreiterInnen gesucht

Am 7.3.2021 feiern wir den Weltgebetstag der Frauen. Partnerland ist in diesem Jahr Vanuatu, ein Inselstaat im Südpazifik. Wir suchen noch Leute, die den Weltgebetstag mit vorbereiten möchten. Bitte melden Sie sich dazu im Gemeindebüro. Wir feiern den Weltgebetstag im beheizten Saal im Gemeindehaus Schlieben mit dem Gottesdienst um 10:30 Uhr und einem gemeinsamen Mittagessen mit Speisen aus dem Inselstaat Vanuatu. Wenn sie etwas zu Essen besteuern möchten, erhalten Sie Rezepte beim Gemeindebüro. Falls sie abgeholt oder nach Hause gebracht werden wollen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Folgende Gruppen im Pfarrbereich Schlieben treffen sich, coronabedingt sind alle Termine unter Vorbehalt:

Konfirmandenunterricht

Der Konfirmandenunterricht findet alle 2 Wochen am Donnerstag von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr in Herzberg statt. Die Schliebener treffen sich um 16:40 am Pfarrhaus und fahren mit dem Pfarrer nach Herzberg. Nächste Termine: 14.01.2021, 28.01.2021

Junge Gemeinde nun mit Herzberg zusammen

Die Junge Gemeinde Schlieben & Herzberg trifft sich ab sofort alle 2 Wochen Freitags in Herzberg 16:30 bis 19:30 Uhr. Wir freuen uns über alle Neugierigen. Die Schliebener treffen sich um 16:00 Uhr mit dem Pfarrer am Pfarrhaus und fahren dann nach Herzberg. Nächste Termine: 22.01.2021

Kinderkreis

Der Kinderkreis ruht aufgrund von Corona, bitte Aushänge beachten.

Frauenhilfe Kolochau & Schlieben

Die Frauenhilfe in Schlieben und die Frauenhilfe in Kolochau ruhen coronabedingt. Termine bitte erfragen.

„FREITAG VIERTEL acht“

Wir sind der Gemeindegemeinschaft für die 30 bis 50-jährigen und treffen uns, wenn möglich, immer am 4. Freitag im Monat um 19:15 Uhr im Gemeindehaus. Wir freuen uns sehr auf neue Gesichter.

Die nächsten Termine sind: 29.01.2021

Wir bitten bei Besuchen im Kirchengemeindebüro einen Mund-Nase-Schutz zu tragen und zu prüfen, ob Anliegen auch telefonisch geklärt werden können.

Zuständig für den Pfarrbereich ist **Pfarrer Philipp Schuppan**, Markt 1, 04936 Schlieben

Das Gemeindebüro ist zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo., Di., Do. 8 - 12 Uhr, Mi. 12 - 16 Uhr

Tel.: 035361 587

Fax: 035361 89433

E-Mail: evang.pfarramt.schlieben@t-online.de

p.schuppan@web.de